

UNSER XXXL SERVICE



FINANZIERUNG – RATENKAUF



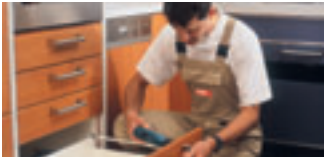
TRANSPORTERVERLEIH



COMPUTERPLANUNG



GRATIS NÄHSERVICE*



LIEFERUNG & MONTAGE



BODENVERLEGESERVICE



ALTMÖBELRÜCKNAHME



HOCHZEITSTISCH

*Dieser Service ist nur gültig mit Gutschein aus dem aktuellen Freundschaftskarten-Journal.

UNSERE XXXL RATGEBER

- » Baby- & Kinderwagen
- » Boden
- » Decken & Polster
- » Finanzierung
- » Gardinen & Stores
- » Gartenmöbel
- » Holz
- » Kindersicherheit
- » Ledermöbel
- » **Matratzen & Lattenroste**
- » Metall, Glas, Kunststoff
- » Montagetipps
- » Orientteppiche
- » XXXL Freundschaftskarte
- » Stoff
- » Stoffschutz
- » Verlegeservice

Druck- und Satzfehler vorbehalten! Der Inhalt dieser Ratgeber-Fibel ist natürlich nur ein Auszug aus einem viel umfangreicheren Thema und stellt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

www.xxxlmoebelhaeuser.de

**DIE XXXL MÖBELHÄUSER.
DIE MIT DEM ROTEN STUHL.**



MATRATZEN & LATTENROSTE



XXXL RATGEBER

XXXL

TIPPS RUND UMS RICHTIGE SCHLAFSYSTEM

Das richtige Schlafsystem:

Ein absolut richtiges Schlafsystem, das für alle Menschen optimal ist, gibt es leider nicht. Ein Probeliegen mit einer guten Beratung ist unbedingt erforderlich.

Was gehört zu einem guten Schlafsystem?

Welches Matratze die Richtige ist, entscheiden persönlicher Geschmack und die jeweiligen Eigenschaften der Kerntypen. Des Weiteren benötigen Sie einen Betteinsatz, der auf die Matratze abgestimmt ist und diese durch seine Funktionen unterstützt.

Der richtige Härtegrad - weich oder hart?

Größe, Gewicht und Körperproportionen müssen hier als Einheit betrachtet werden. Darüber hinaus entscheidet das persönliche Empfinden. Der eine liegt lieber weich, der andere eher hart. Wichtig ist, dass der Körper über seine gesamte Länge optimal unterstützt wird.

Die Lebensdauer einer Matratze

Nach 8-10 Jahren sollte eine Matratze spätestens ausgetauscht werden, denn im Schnitt 25000 Stunden Nutzung führen zu Verschleiß des Materials und zu hygienischen Problemen

MATRATZEN UND MATERIALIEN



» **Federkern-Matratzen** bestehen aus einer großen Anzahl von Stahlfedern, die in Polsterschichten eingebettet sind, und stützen den Körper sehr gut ab.



» **Taschenfederkern-Systeme** bestehen aus bis zu 500 in Nesselbeuteln eingenähten Zylinderfedern. Die perfekte, punktelastische Anpassung ist ein großer Vorteil.



» **Kaltschaum-Matratzen** bieten körperfreundlichsten Liegekomfort, absolute Langlebigkeit, Form-

beständigkeit bei starker Belastung sowie ein optimales Mikroklima und sind feuchtigkeitsableitend.



» Viscoelastische-Matratzen

Diese Matratze hat die Eigenschaft, sich nach dem Körper des auf ihr Ruhenden, anzupassen. Diese Anpassung

erfolgt dadurch, dass die Körperwärme ein Einsinken in die Matratze bewirkt. Dadurch ist die Belastung für Muskeln und Nerven so gering wie möglich.

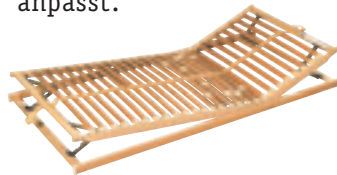


» Latex-Matratzen

bieten dauerhafte Formbeständigkeit. Mikrofeine Luftzellen bewirken ständigen Temperatur- und Luftausgleich. Naturgesundes, hygienisches Schlafklima.

WISSENSWERTES ÜBER LATTENROSTE

Man unterscheidet zwischen starren, mechanisch verstellbaren und elektrisch verstellbaren Lattenrosten. Verstellbare Systeme sind ideal für alle, die gern im Bett lesen, fernsehen oder frühstücken. Hohen Komfort bieten elektrisch verstellbare Lattenroste. Lattenroste erfüllen auch die wichtige und nützliche Funktion der Schulterabsenkung und Mittelzonenverstellung, die den Lattenrost noch optimaler an Ihre Schlafgewohnheiten anpasst.



Lattenrost-Schichtholzrahmen, 28 mehrfach verleimte Federholzleisten, Kopf- und Fußteilverstellung, Rahmenhöhe 6cm



Unterfederung mit Contact-Pads, verstärkte, verbreiterte Auflagefläche zur perfekten Anpassung sowie einzigartige Lüftungsfunktion mit Kopf- und Fußverstellung



Lattenrost mit Kopf- und Fußteilverstellung, Härtegradeinstellung und Nackenbereich mit verjüngten Federleisten zur besseren Anpassung



WICHTIGE PFLEGETIPPS

» Pflege

Lassen Sie die Matratze nach dem Schlafen mehrere Stunden auslüften. Klopfen Sie nie die Matratzen! Dies schadet dem hochwertigen Polstermaterial. Jeder Mensch verliert während des Schlafs ca. 1/2 Liter Flüssigkeit! Wenn Sie die Matratze gelegentlich auf die Seitenfläche stellen, kann sie die aufgenommene Feuchtigkeit abgeben. Für eine gleichmäßige Beanspruchung sollten Sie die Matratze zweimal monatlich drehen und längsseitig wenden – allerdings nicht bei Modellen mit unterschiedlichen Zonen.

» Reinigung

Schonend 1–2 mal jährlich den Staub auf dem Bezugsstoff mit einer sehr weichen Bürste (z.B. Kleiderbürste) abbürsten oder mit einer glatten Polsterdüse – ohne Borsten – vorsichtig absaugen. Die abnehmbaren Bezüge können teilweise chemisch gereinigt oder sogar gewaschen werden. Die Hersteller-Hinweise genauestens beachten!



Lattenrost mit Motorverstellung von Kopf- und Fußteil und Härtegradeinstellung

Unsere Fachverkäufer beantworten Ihnen bezüglich Matratzen und Lattenrosten gerne weitere Fragen!